Eintauchen in die Welt der Elektro-Mobilität

am 20. Mai beim e-Mobilitätstag am Wachauring in Melk

Die Zukunft der Mobilität hat bereits begonnen. Das zeigt der große Andrang auf Europas größten Testevent für Elektro-Mobilität, der e-Mobiliätstag in Melk. Am 20. Mai 2017 geht das große Testspektakel am Wachauring in die nächste Runde. Der Eintritt ist frei!

Fahrzeuge, die mit erneuerbarem Strom betrieben werden, sind ökologisch und ökonomisch sinnvoll und verursachen keine klimaschädlichen Emissionen. Deshalb fördert das Land Niederösterreich die Anschaffung von Elektro-Fahrzeugen. Jedes fünfte Elektro-Auto in Österreich ist bereits in Niederösterreich angemeldet. Testevents wie der e-Mobilitätstag in Melk machen Elektro-Mobilität für die breite Bevölkerung erlebbar und sollen noch mehr Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zum Umstieg auf die Mobilitätsform der Zukunft bewegen. Rund 8.000 Besucherinnen und Besucher nutzten bereits im letzten Jahr die Gelegenheit und holten sich ihr persönliches Elektro-Mobilitätserlebnis am Wachauring.

Einsteigen und testen, testen, testen

Einlass beim e-Mobilitätstag 2017 ist um 9 Uhr, von 10 bis 17 Uhr kann dann auf dem Testgelände in Melk alles, was sich auf ein, zwei oder vier Rädern elektrisch fortbewegt, nach Lust und Laune getestet werden. Auch heuer stehen wieder mehr als 50 Elektro-Automodelle – vom Tesla bis zum e-Golf – zum Rundendrehen am Ring bereit. Ein verbessertes Warteschlangenmanagement gewährleistet einen geregelten Zugang zur Teststrecke und kürzere Wartezeiten. In der RADLand-Erlebniswelt dreht sich alles um einspurige Fortbewegungsmittel wie Elektro-Motorräder, Elektro-Bikes, Elektro-Roller, Segways und Co.

Abwechslungsreiches Vortragsprogramm

Zum Programm des Mobilitätstages gehören auch kostenlose Vorträge und verschiedene Beratungsangebote. Expertinnen und Experten der Energie- und Umweltagentur NÖ, der Energieberatung NÖ, des Landes Niederösterreich, der Initiative „e-mobil in NÖ“, RADLand NÖ, ecoplus.Niederösterreichs Wirtschaftsagentur und der EVN stehen Interessierten beratend zur Seite. Sie beantworten nach dem Motto „Fakten statt Mythen“ alle Fragen zu Anschaffung und Betrieb eines Elektro-Fahrzeuges und liefern wertvolle Informationen zum neuen Förderpaket für Elektro-Mobilität von Bund und Land.

Erlebnistag für die ganze Familie

Insgesamt präsentieren sich auf dem e-Mobilitätstag 2017 mehr als 70 AusstellerInnen. Das EVN Kinderprogramm mit dem Energiesparmeisterkurs, Geschicklichkeitsparcours für Elektroquads und ferngesteuerte Autos, aufblasbarem Hindernisspaß, Energie-Quiz, Hüpfburg und Bastelspaß macht den e-Mobilitätstag zu einem Erlebnistag für die ganze Familie. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt und der Schmankerlmarkt der Kulinarik-Initiative „So schmeckt

Niederösterreich“ lädt dazu ein, sich echte Gustostückerl aus Niederösterreich auch mit nach Hause zu nehmen.

Tag der offenen Tür bei den Melker Pionieren
Der Besuch des e-Mobilitätstages am 20. Mai lässt sich wunderbar mit dem Tag der offenen Tür der Melker Pioniere verbinden. Am Wasserübungsplatz findet von 9 bis 16 Uhr eine beeindruckende Leistungsschau des Österreichischen Bundesheeres statt.

Umweltfreundlich anreisen
E-mobil anreisende BesucherInnen finden eigens für sie reservierte Parkplätze vor und geben den Autoschlüssel einfach beim e-Ladeservice der EVN vor dem Eingang des ÖAMTC Fahrtechnikzentrums ab. Hier gibt es 30 Ladeplätze und eine Ladeleistung von mehreren hundert Kilowatt.

Die Veranstaltung ist sowohl mit dem Fahrrad als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln - am besten über den Bahnhof Melk - erreichbar. Ab 9.30 Uhr fährt ein mit Strom betriebenes Elektro-Taxi vom Bahnhof zum Eventgelände. Wer das Taxi verpasst, nimmt den eigens eingerichteten Shuttleservice, den das Bundesheer betreibt. Er bringt die BesucherInnen zwischen 9 und 17 Uhr im 20-Minuten-Takt vom Bahnhof zu den Stationen „Wachauring“ für den e-Mobilitätstag und „Wasserübungsplatz“ für den Tag der offenen Tür bei den Melker Pionieren.

Der e-Mobilitätstag 2017 wird von der Energie- und Umweltagentur NÖ Betriebs-GmbH mit Unterstützung des Landes Niederösterreich, der Initiative „e-mobil in NÖ“, RADLand Niederösterreich, ecoplus. Niederösterreichs Wirtschaftsagentur GmbH, der EVN AG und der Post AG veranstaltet.

Mehr Informationen
erhalten Interessierte unter www.enu.at/e-mobilitaetstag und am Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur NÖ, 02742 219 19.